

Anreise am Sonntag

Die Reise nach England hat ungefähr 18 Stunden gedauert. Wir sind durch Deutschland, die Niederlande, Belgien und Frankreich. Danach mussten wir etwa eine Stunde auf das Schiff warten und dann noch zwei Stunden über den Ärmelkanal fahren.

Als wir in England ankamen, fuhren wir weitere drei Stunden zu unserer Gastfamilie. Dort wurden wir herzlich empfangen. Bei der Gastfamilie fühlte ich mich sehr wohl, sie erklärte uns alles und dann ging es auch schon ins Bett.

Das Sprechen von Englisch stellte für mich kein Problem da die Gastfamilie sich Mühe gegeben und wir auch. Was ich über das Land und die Sprache gelernt habe, ist, dass es anders ist, als man es vielleicht vermuten würde. Manche Menschen wirken eher distanziert, während andere offen waren.

Trotz der An- und Abreise anstrengend war, hat es sich total gelohnt und ich würde es nochmal machen.